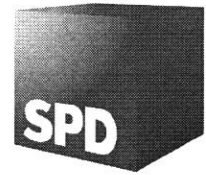


**SPD-Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung Eberswalde**

Eberswalde, 31. Mai 2012

Anfrage zur inhaltlichen und finanziellen Ausgestaltung der Sozialarbeiterstelle**Vorbemerkung:**

Im Rahmen der Beratungen des Haushaltes für das Jahr 2012 wurde auf der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2011 mit dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion die Stelle eines Sozialarbeiters/Sozialpädagogen in der Stadt Eberswalde geschaffen (Stellenerweiterung im Amt für Bildung, Jugend und Sport).

Dafür wurde von uns als Einreicher die finanzielle Deckung durch Streichung einer Stelle im Amt für Wirtschaftsförderung vorgeschlagen. Dem wurde in der Abstimmung der Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich gefolgt (vgl. Beschluss-Nr.: 34/377/11).

Haben sich bei der Umsetzung des entsprechenden Stadtverordnetenbeschlusses Änderungen hinsichtlich der Finanzierung dieser Stelle ergeben? Wir erbitten – neben Fragen u.a. zur inhaltlichen Ausgestaltung – in dieser Sache Klarheit durch Beantwortung der folgenden Fragen:

Fragen:

1. Wie wird die Tätigkeit der Sozialarbeiterstelle seit der Einsetzung praktisch umgesetzt? Wo liegen Tätigkeiten und wo wurden und werden bisher Schwerpunkte durch den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin herausgearbeitet und bearbeitet?
2. Wurde die Stelle qualifiziert besetzt, das heißt, durch eine entsprechend ausgebildete Person mit entsprechend anerkannter Qualifizierung als Sozialarbeiter/Sozialpädagoge?
 - a. Falls dem nicht so ist: Ist eine Qualifizierung vorgesehen? Falls doch:
 - b. Wie wird eine solche Qualifizierung finanziert und wie wird diese inhaltlich und zeitlich ausgestaltet sein? Wie hoch sind die Aufwendungen der Stadt dafür?
 - c. Wie werden bei gleichzeitiger Qualifizierung die Tätigkeiten und Aufgaben der Sozialarbeiterstelle zeitlich und inhaltlich aufrechterhalten?
3. Wird die Stelle tatsächlich, wie dies der SPD-Fraktion oft in Ausführungen des Bürgermeisters und der Verwaltung vorgehalten wurde und wird, auf Kosten des Amtes für Wirtschaftsförderung und Tourismus finanziert oder kommen die Mittel aus anderen Haushaltsstellen, was eine Veränderung des Beschlusses der Stadtverordneten darstellen würde?

Wir bitten um eine schriftliche Beantwortung der Fragen und eine kurze mündliche Beantwortung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Mit freundlichen Grüßen,
für die Fraktion, Hardy Lux